

München-Region-Bayern

Ultimatum an die Bahn

Seehofer will bis Montag wissen, weshalb Stammstrecke teurer wird

München - Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer (CSU) will möglichst rasch geklärt haben, wie viel der geplante zweite S-Bahn-Tunnel kosten wird. Im Gespräch mit der Süddeutschen Zeitung zeigte er sich sehr verärgert über die Bahn. 'Ich sage, wir wollen die zweite Stammstrecke, aber kein finanzielles Abenteuer.' Bis Montag verlangt er Aufklärung von der Deutschen Bahn. Dann will Verkehrsminister Martin Zeil (FDP) im Kabinett einen Bericht abgeben. 'Die Bahn muss sauber darlegen und begründen, wie der Unterschied in den Kalkulationen auftauchen kann.'

In einer Übersicht für den Bahn-Aufsichtsrat, die der SZ vorliegt, werden Gesamtkosten von 2,433 Milliarden Euro aufgeführt. Bisher hatte die Bahn stets eine Bausumme für den Tunnel von 2,047 Milliarden Euro genannt. Es bestehe 'totaler Aufklärungsbedarf', sagte Seehofer. Beim letzten Spitzentreffen zu dem Thema im November 2012 in der Staatskanzlei sei es um die Frage gegangen, wie ein Ausufern der Kosten vermieden werde könne. Die nun im Raum stehende Steigerung sei damals kein Thema gewesen.

Die konzerninterne Übersicht datiert allerdings aus dem September 2012, vorgelegt wurde sie dem Bahn-Aufsichtsrat offenbar im Dezember 2012. Auch der Landtag müsse unterrichtet werden, sagte Seehofer weiter. Schließlich hätten die Parlamentarier im Dezember den Doppelhaushalt für 2013/2014 verabschiedet, der nun offenbar auf veralteten Kalkulationen basiert. msz, mvö Kommentar, Seite R3

Quelle: Süddeutsche Zeitung, Samstag, den 05. Januar 2013, Seite 41